

Heizkraftwerk Nord / Block II

Wasserfeldstrasse 31
5020 Salzburg, Österreich

Der Umbau des alten Heizhauses aus dem Jahre 1967 dient heute als Reserve, um in Spitzenverbrauchszeiten das angrenzende Heizkraftwerk Nord / Block I zu unterstützen.

Schulungs- und Sozialräume kamen hinzu,. Ferner wurde in Rahmen der Umbauarbeiten die Aussenfassade mit einer Wärmedämmung versehen und mit einer Eternitfassade verkleidet. Das Oberlichtband darüber besteht aus amethystfarbenen Profilbauglas-Bahnen.

Der Aufbau, der zum ehemaligen vergrößert wurde, ist zu einem Drittel offen, um im Notfall den Dampfaustritt zu ermöglichen.

ARCHITEKTUR

Béatrix & Consolascio
Eric Maier

BAUHERRSCHAFT

Salzburger Stadtwerke AG

TRAGWERKSPLANUNG

Siemens AG
Naim & Zadotti

FERTIGSTELLUNG

1995

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



Heizkraftwerk Nord / Block II

DATENBLATT

Architektur: Bétrix & Consolascio (Marie-Claude Bétrix, Eraldo Consolascio), Eric Maier

Mitarbeit Architektur: Herbert Beltrame (BL), Regula Hader, Guido Züger

Bauherrschaft: Salzburger Stadtwerke AG

Tragwerksplanung: Siemens AG, Naim & Zadotti

Fotografie: Eduard Hueber

Haustechnik-Planung: Siemens AG, Wien

Akustik, Schallschutz: H. Wichser, Dübendorf (CH)

Bauphysik: H. Leuthe, Biel (CH)

Maßnahme: Neubau

Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 1992

Ausführung: 1993 - 1995